

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Oberbürgermeisters / der Oberbürgermeisterin am 20. März 2016

1. Hiermit wird das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Oberbürgermeisters / der Oberbürgermeisterin bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten	33.392
Zahl der Wähler	12.122
Zahl der ungültigen Stimmzettel	862
Zahl der gültigen Stimmzettel	11.260
Zahl der gültigen Stimmen	11.260

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

	Stimmen
1. Neher, Stephan, Poststraße 15, 72108 Rottenburg am Neckar	9.200
2. Schneider, Joachim, Kirchstraße 23, 73765 Neuhausen a.d.F.	1.520
3. Hegen, Rainer, Hagenwörtstr. 15, 72108 Rottenburg am Neckar	117
4. Prof. Dr. Kaiser, Bastian, Goerdelerweg 3, 72108 Rottenburg am Neckar	47
5. Tappeser, Klaus sen., Jahnstr. 49, 72108 Rottenburg am Neckar	28
6. Dr. Peter, Emanuel, Zieglerweg 3, 72108 Rottenburg am Neckar	24
7. Raidt, Volkmar, Rohrhaldenstr. 13, 72108 Rottenburg am Neckar	23
8. Schröder-Kappus, Elisabeth, Neckarstr. 23, 72108 Rottenburg am Neckar	19
9. Müller, Berthold, Joseph-Kalt-Weg 3, 72108 Rottenburg am Neckar	17
10. Heumesser, Jörn, Neckarhalde 88, 72108 Rottenburg am Neckar	16
11. Kehrler, Andreas, Wallfahrts-Kirche Weggental 2, 72108 Rottenburg am Neckar	14
12. Stoll, Anita, Burgäckerstr. 20, 72108 Rottenburg am Neckar	13
13. Bodenmiller, Albert, Niedere-Au-Str. 5, 72108 Rottenburg am Neckar	11

14. Sedelmaier, Hans, Pappelweg 3, 72108 Rottenburg am Neckar	8
15. Stopper, Thomas, Herrengarten 11, 72108 Rottenburg am Neckar	7
16. Sonstige Bewerber/ Bewerberinnen, die nicht mehr als 5 Stimmen erhalten haben, insgesamt	196

1.3 Der Bewerber **Stephan Neher** hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Oberbürgermeister gewählt.

2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch beim Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen erhoben werden. Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Rottenburg am Neckar, 24. März 2016
Bürgermeisteramt

Volker Derbogen
Erster Bürgermeister